

**Protokoll der Mitgliederversammlung der KIM LG Berlin-Brandenburg e.V.
am 27.02.2022 in Trebus 10.30 Uhr**

TOP: 1- BEGRÜSSUNG

Unser Vorsitzender Herr M. Schmiedel begrüßte 19 Mitglieder und 1 Gast, er stellte die Beschlussfähigkeit fest.



TOP: 2 - PROTOKOLLGENEHMIGUNG

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2021, veröffentlicht im KIM-Heft 05/2021, wurde genehmigt.

TOP: 3 - GEDENKEN

Wir gedachten unseren ehemaligen Mitgliedern Herrn Hartmut Borchert und Jürgen Elzholz.



TOP: 4 - JAHRESBERICHTE

Die Jahresberichte wurden vorgetragen.

Vorsitzender M. Schmiedel: Er gab einen Überblick über das vergangene Jahr 2021. Die Mitgliederzahl lag am 01.01.2022 bei 182 Mitgliedern, momentan sind es 200. Unsere Veranstaltungen durchzuführen, war unter den Pandemiebedingungen nicht immer einfach. Somit haben wir die Frühlingswanderung und Mitgliederversammlung zusammengelegt und durchgeführt, die 2 VJP wurden unter Coronabedingungen durchgeführt, ebenfalls die 1 VSwP/VFsP, diese waren sehr erfolgreich. Weiterhin führten wir 2 HZPen und eine VGP (welche mit 8 Hunden sehr gut angenommen wurde) durch. Die Ergebnisse der HZPen waren sehr durchwachsen. Ein größeres Angebot an Prüfungen ist derzeit in der LG nicht machbar.

Die Zuchtschau konnten wir wie geplant durchführen, wir haben den Termin zu einem Familien- und Schießtag ausgeweitet und der Tag wurde zu unserem größten Event.

Zur Bundes-HZP fanden wir leider keinen Teilnehmer, welcher unsere LG vertritt. Die Adventswanderung fand statt und wurde gut besucht. Vielen Dank an die Bereitsteller der Reviere und den fleißigen Organisatoren.

Weiterhin gab es noch ein Junghundetreffen im Januar, wozu wir immer die Junghundeführer anleiten und in die Übungsgruppen aufteilen.

Allgemein kann man sagen, dass die Nachfrage nach KIM in Jägerkreisen stark gestiegen ist. Die Zuchtaktivitäten steigen in der LG und wir haben einen auch erfreulichen Anstieg der Deckrüden zu verzeichnen.

2. Vorsitzender/Zuchtwart L. Höpfner: Er berichtet über den Stand unserer Verbandsrichter (15 Verbandsrichter, davon 7 Schweißrichter), 4 Formwertrichter. 2 Richteranwälter konnten im 2021 ihre Anwartschaft abschließen und als Richter eingesetzt werden. 2 Richteranwälter stehen noch aus, wovon einer jetzt zur Prüfung eingereicht wurde. Ein Richteranwalt Schweiß konnte gewonnen werden. 3 Verbandsrichter müssen 2022 eine Schulung absolvieren.

Er wertet den Einsatz unserer eigenen Richter aus und bitte darum, zuerst unsere eigenen Richter auf unseren Prüfungen einzusetzen, bevor wir Fremdrichter einsetzen.

Zuchtwart:

Es hat sich viel getan bei unserem Zuchtgeschehen in der Landesgruppe. Anzahl der Zwinger insgesamt 13, momentan aktiv 11.

43 Welpen sind 2021 in unserer LG in 5 Zwingern gewölft worden. Auffällig - mehr Hündinnen als Rüden (17/26), dazu sind 2 neue Zwinger gekommen und einer ist eingereicht (Bernd T. stellt sich als neuer Züchter vor). Die Zahl der Deckrüdenbesitzer hat sich auf 7 erhöht. In diesem Jahr sind in 10 Zwingern Würfe geplant. Somit rechnen wir für 2023 mit einem großen Welpen- bzw. Junghundeaufkommen, welche dann auch auf den Prüfungen geführt werden sollten. Sommerwürfe werden nicht so gern gesehen, da die Junghunde zur Prüfung im nächsten Jahr noch sehr jung sind.

Weiterhin weist er eindringlich darauf hin, dass unsere KIM nur in Jägerhände abzugeben sind.

Die Zuchtschau 2021 war sehr gut besucht mit 21 gemeldeten und bewerteten Hunden. Schönster Hund: Dyke von der Dornburg, 55 v/v.



3. Obfrau fürs Prüfungswesen A. Boehnke:

In den VJP wurden 19 Hunde gemeldet, geprüft 18, bestanden 18, je 6 Hunde davon erreichten über 70 Pkt. In der VSwP und VFsP wurden jeweils 3 Hunde geprüft, 5 haben bestanden 2 II. und 3 in I. Preis. Die beiden HZPen wurden mit 17 gemeldeten Hunden durchgeführt, davon haben 12 bestanden. Außerdem waren 17 Hunde zur BP gemeldet. Die VGP und VPS mit Übernacht- und Tagfährte war mit 8 gemeldeten Hunden durchgeführt, und zwar 1 VPS, 4 VGP mit Tagfährte und 3 mit Übernachtfährte. Weiterhin meldeten sich 4 Hunde zur BP. Btr wurde bei der Zuchtschau ausgerichtet, gemeldet 4, geprüft 2, bestanden 1. Zur VStP im November wurden 4 Hunde gemeldet, 4 geprüft, 2 bestanden. Leider nahm hier kein KIM teil.

3. Schatzmeister C. Paszkowsky: Mit dem abgeschlossenen Geschäftsjahr 2021 laufen wir mit einem positiven Kontostand aus, dementsprechend haben wir 2021 einen Überschuss erzielt. Wie im Vorjahr resultiert dies hauptsächlich aus der guten Zahlungsmoral sowie der Corona bedingten Absagen von Prüfungen und Veranstaltungen. Für das Jahr 2022 wird es zu absehbaren deutlichen Mehrausgaben im Vereinshaushalt kommen. Darüber hinaus werden wir gezwungen sein, die Erstattung von Fahrtkosten zu erhöhen sowie auch die Übernachtungskosten von Verbandsrichtern auf unseren Prüfungen.

Für dieses Geschäftsjahr werden wir diese Aufgaben auf Grund unserer Rücklagen schultern können, unter Umständen werden wir aber für die Zukunft unsere Prüfungsgebühren und ggf. auch den derzeitigen Mitgliedsbeitrag von 35,- € anpassen müssen, um unseren Verpflichtungen nachzukommen und trotzdem kostendeckend zu wirtschaften.

Eindringlich bittet er alle Mitglieder darum, Überweisungen von Nenngeldern nicht schon im Vorjahr der Prüfungen zu überweisen (Haushaltsproblem) und im Betreff den Namen des Hundes sowie Ort und Art der Prüfungen anzugeben.

4. Schriftführerin M. Höpfner: Es wird über die Mitgliederbewegung vom Jahr 2021 berichtet, es gab viele Neuaufnahmen, aber auch Austritt sowie Ausschlüsse. Der Stand 01.02.2022 – 199 – aktuell 200. Weiterhin bittet sie die Mitglieder alle Veränderungen (z. B. Anschrift, Namensänderungen usw.) bekannt zu geben. Sie macht ebenfalls noch einmal auf die Homepage aufmerksam, wo wir zeitnah Termine einstellen werden und somit stets aktuell sein können. Sie möchte anmerken, wenn das Einstellen von z. B. Zuchtmeldungen etwas länger dauert, bittet sie um Geduld, denn der Webmaster arbeitet ebenfalls ehrenamtlich.

5. Berichte der Ansprechpartner:

Die Arbeit mit den Ansprechpartnern klappt nur bedingt. Wir werden uns Gedanken machen, andere Ansprechpartner für die entsprechenden Regionen gewinnen.

Ansprechpartner G. Kunitz:

Er hat ÜT durchgeführt, welche gut angenommen wurden, auch in der Gegend von Königs Wusterhausen. Er hat seinen Wurf zur Prüfung begleitet und alle haben jetzt einen brauchbaren Hund. Er dankt seinen Mitstreitern. Jeder Züchter sollte versuchen, sich um seine Welpenerwerber zu kümmern. Weiterhin wünscht er sich eine bessere Zusammenarbeit mit den MG im Magdeburger Raum.

Ansprechpartner K. Kiel:

Er hatte eine ÜG mit 10 Hunden, (auch andere Rassen – 7 davon KIM), er bedankt sich auch bei seinen Helfern. Zusätzlich merkt er an, dass wir bei der Hundeausbildung Anleiter sind und keine Profis. Alles andere muss zu Hause allein geübt werden. Er hat 10 Übungsreviere zur Verfügung und einen Gattertag im Jahr. Beginn der ÜT am 13.03.2021.

Kassenprüfer:

Frau Nina Barthel (krankheitsbedingt nicht dabei). Herr Lars von Deylen prüfte am 24.02.2022 die Kasse von Herrn Paszkowsky. In ca. 2 Stunden konnten eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt werden. Es waren alle Unterlagen vorhanden.

TOP 5 – AUSSPRACHEN

Aussprache/Vorschläge/Infos zu den Berichten:

- Züchter mehr in die Pflicht nehmen bei der Ausbildung der Junghunde.
- Wenn wir nicht alle Junghunde auf unseren Prüfungen unterbringen können, können diese auch bei den umliegenden Prüfungsvereinen gemeldet werden (Zusammenarbeit in ARGE).

- Eine Übungsgruppe gibt es auch im nördlichen Teil bei A. Mahnke.
- Die BP im Brandenburg kann nur noch online angemeldet werden, über den LJV. A. Boehnke erklärt uns den Ablauf.
- Richterschulungen in unserer LG sollten ev. alle 2 Jahre durchgeführt werden.

Alle Vorschläge wurden diskutiert und/oder verworfen.

TOP: 6 -ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung auf Antrag der Kassenprüfer einstimmig entlastet.

TOP: 7- WAHLEN

Kassenprüfer für 2023 bleibt: Herr Lars von Deylen, neu: Frau Andrea Mahnke.

Sie wurde einstimmig gewählt.

Delegierte zur HV: Zur Hauptversammlung in Juni fahren Michael Schmiedel, Lothar Höpfner und Annett Boehnke. Sie wurden einstimmig gewählt. Sie werden die Landesgruppe dort in allen Fragen vertreten.

TOP: 8 - TERMINE

VJPen werden am 02.04.2022 in Groß Kreutz und am 03.04.2022 um Dornburg sowie am 23.04.2022 in Falkenthal durchgeführt

Frühlingswanderung und Adventswanderung haben wir die Bereitschaft abgefragt – bis jetzt steht leider noch kein Termin.

Am 11.06.2022 findet die Verbandsschweißprüfung/Fährtenschuhprüfung statt,

Die Zuchtschau/Familientag findet am 14.08.2021 mit Luftgewehrschießen in der Oberförsterei Pechteich statt.

HZPen finden am 03./04.09.2021 in Dobbrikow, am 10./11.09.2022 bei Dornburg und am 17./18.09.2022 in Tornow statt.

Zur Bundes-HZP würden wir gerne 1 bis 2 leistungsstarke Gespanne schicken wollen, diese wird von der LG Waterkant durchgeführt.

VGP/VPS am 15./16.10.2022 finden in Lellichow statt.

Geplant ist auch wieder die Verbandsstößerprüfung am 05.11.2022 in der Schorfheide.

Eine Festveranstaltung zu 30+1 wurde angesprochen, aber leider wurde noch kein Termin gefunden, wo und wie wir es durchführen möchten.

Alle Prüfungstermine findet ihr in einer Übersicht auf unserer Homepage.

TOP: 9 - ANTRÄGE

Anträge an die MV:

- Züchter der Landesgruppe erstatten dem Zuchtwart dessen Aufwände für die Zwinger- und Wurfabnahme nach den Sätzen der jeweils zum Termin gültigen Kilometerpauschale bar am Tage der Abnahme (2021-2023 0,35 €; 2024-2026 0,38 €. Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Anträge aus dem Heft für die HV:

- wurden besprochen gemäß Heft 01/2022–keine neuen Anträge, alle waren bereits im Vorjahr besprochen.





TOP: 10- EHRUNGEN

Es wurden die Mitglieder geehrt, welche 10, 20, 50 Jahre Mitglied sind. Sie erhielten die dementsprechenden Ehrennadeln.

Auszeichnungen erfolgten mit der Ehrentafel – gesponsert von Prof. R. Leschber für den erfolgreichsten Hund des Jahres 2021– Roland Janik mit Hummel vom Kloster.

Der Wanderpreis als der „Schönste Hund“ gesponsert von Jürgen Zibolsky, ging an Clemens Jorek mit Dyke von der Dornburg, 55 v/v. Dieser wurde ihm am 22.08.2020 bei der Zuchtschau überreicht.

TOP: 10-Sonstiges:

- Michael Schmiedel möchte nach 22 bzw. dann 23 Jahren seinen Vorsitzenden der LG abgeben. 2023 wird der Vorstand neu gewählt.
- Auch Lothar Höpfner möchte das Amt des 2 Vorsitzenden zur Verfügung stellen.

Gegen 14.00 Uhr beendet Michael Schmiedel die Versammlung mit den Wünschen für Frieden und Gesundheit sowie Weidmannsheil.

Protokoll geführt: Monika Höpfner

gezeichnet: Michael Schmiedel